

Haas Fertigbau: Nachhaltigkeit heißt ständiges Verbessern Langjähriges Engagement für Umweltschutz und Gesellschaft

Holz-Fertigbauhersteller Haas, Falkenberg, steht schon durch sein Produkt für Nachhaltigkeit. Für die Geschäftsführung gehören ein umweltschonender Herstellungsprozess und das Engagement für Gesellschaft und Mitarbeiter ebenfalls dazu.

Seit der Firmengründung im Jahr 1973 verwendet Haas den nachhaltigsten Baustoff Holz. Ein durchschnittliches Haas-Haus bindet für viele Jahrzehnte circa 30 Tonnen Kohlendioxid (CO₂), es ist klimaneutral. Je mehr Holz-Häuser gebaut werden, desto mehr CO₂ wird gebunden. Zum Vergleich: Bei der Produktion von 30 Tonnen Zement für ein Haus aus Beton werden 30 Tonnen CO₂ freigesetzt. Holz lässt sich energiesparend verarbeiten, besticht durch Energieeffizienz und ist vollständig recycelbar. Das verbaute Holz für ein Durchschnitthaus wächst in rund 19 Sekunden nach. Ihren Rohstoff bezieht die Firma Haas ausschließlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Dokumentiert ist dies durch die Nachhaltigkeits-Labels PEFC und FSC.

Permanente Verbesserungen

„Nachhaltigkeit ist für uns ein permanenter Verbesserungsprozess“, sagt Tanja Haas-Lensing. Die Themen laufen bei der Geschäftsführung zusammen. Der Energiemanager berichtet an Xaver Alexander Haas. Über alle Aktivitäten und Angebote zum Einsparen von Ressourcen sind die Mitarbeiter im Bilde. Die monatliche Stromkennzahl hängt beispielsweise öffentlich aus. Vor wenigen Wochen wurde das Ergebnis der CO₂-Bilanz bekannt gegeben. Erstellt wurde sie nach dem weltweit anerkannten Greenhouse Gas Protocol (GHG). Erhoben wurden die Treibstoffe, welche bei der Produktherstellung im Unternehmen freigesetzt werden. In Abhängigkeit von ihrer schädigenden Wirkung wurden alle Emissionen nach dem bekanntesten Treibhausgas in sogenannte CO₂-Äquivalente umgerechnet.

Hoher Vorfertigungsgrad spart CO₂

Neben Strom verursachen die Fahrten zur Arbeit und die Lkw-Flotte die signifikantesten Emissionen. Bei den Arbeitsfahrten ist der Wert mit 1,6 Tonnen CO₂ pro Mitarbeiter und Jahr im Vergleich zu anderen Unternehmen hoch. Grund ist der Haas-Firmensitz abseits öffentlicher Verkehrsmittel. „Dieser wird natürlich nicht verlagert. Doch wir animieren zu Fahrgemeinschaften und fördern das Leasen von Elektrofahrrädern“, erklärt Dr. Tanja Haas-Lensing. Bei der Flotte liege der Focus auf noch kompakterer Ladung. „In unserer neuen effizienten Produktionslinie haben wir die Vorfertigung nochmals erhöht. Wir sparen damit Anfahrten zur Baustelle und verbessern den CO₂-Fußabdruck deutlich.“ Ein weiterer Schritt sei die Sensibilisierung der Lieferanten zum Schonen von Ressourcen.

Engagement für die Gesellschaft

Die negative CO₂-Bilanz gleicht Haas durch den Kauf anerkannter Umweltzertifikate aus. Das Unternehmen ist Mitglied der Klima-Allianz des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit. Hier unterstützt es Aufforstungs- und Wasserprojekte in Entwicklungsländern, ein Engagement sowohl für den Naturschutz als auch für die Gesellschaft. Seit vielen Jahren setzt sich Haas als Sponsor im Sport und für soziale Projekte ein. Auch der wertschätzende Umgang mit Personal gehört zur nachhaltigen Identität des Unternehmens. Ein Beispiel ist die ergonomisch gestaltete Fertigung. „Uns ist es sehr wichtig, dass alle Mitarbeiterideen zur Nachhaltigkeit ernst genommen werden. Wir wollen voneinander lernen und gemeinsam besser werden“, betont Geschäftsführer Xaver Alexander Haas.

3.043 Zeichen ohne Leerzeichen/3.491 Zeichen mit Leerzeichen

[Zum Unternehmen](#)

Haas ist ein Familienunternehmen in der Fertigbaubranche, das seit 45 Jahren im gehobenen Segment Einfamilienhäuser, Gewerbe- und Industriebauten sowie landwirtschaftliche Bauten in Holz- und Hybridbauweise als Teil- oder Komplettanbieter plant, produziert und errichtet, aber auch neue Geschäftsbereiche, wie Bausätze für Zimmereien und Bauunternehmen sowie Wohnbau erschließt.

Das Unternehmen beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und ist mit Gesellschaften in Deutschland, Österreich und Tschechien regional verwurzelt, aber - insbesondere durch exportfähige Bauteillieferungen im B2B Geschäft - auch in benachbarten Ländern Zentraleuropas tätig.

Haas Fertigbau in Zahlen:

- 3 Produktionsstätten in Europa
- 1.000 Mitarbeiter
- Auszeichnung als fairster Fertighausanbieter (Focus Money)
- Geschäftsführung: Xaver A. Haas, Josef Haas, Rainer Hribar, Thomas Wagner

www.haas-fertigbau.de

Pressekontakt

Doris Goossens, 3zam kommunikation

Wartbergfeldstraße 4b, D-83278 Traunstein/Germany

Telefon +49 861 1663771

E-Mail: d.goossens@3zam.de

www.3zam.de